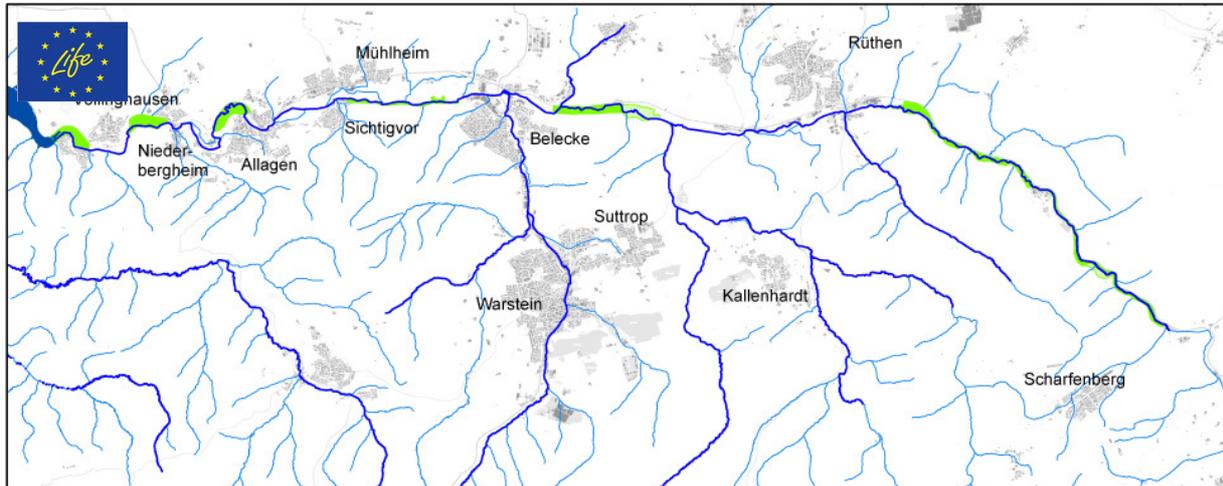




## Flurbereinigung Möhneau-Warstein nach § 86 Flurbereinigungsgesetz



### Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren nach § 86 FlurbG

Größe: 94 ha  
Anzahl der Teilnehmer: 88



### Allgemeine Informationen

- Anlass für das Flurbereinigungsverfahren war die vorgesehene Realisierung des „LIFE+ Natur & Biologische Vielfalt-Projektes 2008“ zur flächendeckenden und nachhaltigen Optimierung der Fauna-Flora-Habitat-Gebiete (FFH) Möhne-Oberlauf und Möhne-Mittellauf durch die Projektpartnerschaft des Kreises Soest, des Hochsauerlandkreises (HSK), der Biologischen Station des HSK e.V., der Arbeitsgemeinschaft Biologischer Umweltschutz im Kreis Soest (ABU) e.V. und des Landschaftsinformationszentrums Wasser und Wald Möhnesee (Liz) e.V..
- Ziel war die Erhaltung und Optimierung eines grünlandgenutzten, durch Feuchtbereiche, Auewälder und Kleingehölze strukturierten Flusstales.
- In fünf Talabschnitten oberhalb der Möhnetalsperre, waren auf einer Fläche von 200 ha Maßnahmen zur Renaturierung des Flusses und seiner Aue vorgesehen.
- Das Flurbereinigungsgebiet umfasste zuletzt eine Fläche von 94 ha.



Schlussfestgestellt am 24.08.2016

- Die Grunderwerbsskulisse für das LIFE+ Projekt entlang der Möhne war insgesamt 54 ha groß.
- 88 Teilnehmer nahmen mit ihren Flächen am Verfahren teil.
- Ziel des Vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens war es, in der überwiegend land- und forstwirtschaftlich geprägten Möhne die Umsetzung der LIFE+-Projektmaßnahmen zu ermöglichen und gleichzeitig deren negative Auswirkungen auf die Land- und Forstwirtschaft zu minimieren oder sogar zu vermeiden.
- Die Bodenordnung erfolgte daher im Interesse des Natur- bzw. Wasserschutzes sowie der hier betroffenen Grundstückseigentümer.
- Soweit möglich, sollten auch außerhalb der LIFE+ Maßnahmenkulisse die Ziele der EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) erfüllt und ggf. Flächen für den Natur- und Gewässerschutz zur Verfügung gestellt werden.



#### Verfahrensziele:

- Bereitstellung von Flächen für die Erhaltung typischer Lebensräume und ihre Artengemeinschaften an der Möhne
- Lösung von Konflikten zwischen Landwirtschaft, Wasserwirtschaft und Naturschutz

#### Diese Ziele sollten durch folgende Maßnahmen erreicht werden:

- Bereitstellung von Flächen für das Land innerhalb des FFH Gebietes durch Kauf oder Tausch
- Erwerb von Flächen außerhalb des FFH Gebietes die als Tauschflächen für betroffene Landwirte geeignet sind

#### Verfahrensablauf:

12. August 2010: Einleitung der Flurbereinigung

Beginn der Kauf- und Tauschverhandlungen



Schlussfestgestellt am 24.08.2016



Oktober 2014:	Der Flurbereinigungsplan wurde aufgestellt, geprüft und von der Oberen Flurbereinigungsbehörde genehmigt.
Dezember 2014:	Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes und Erlass der Ausführungsanordnung
Januar/Februar 2015	Antrag auf Grundbuch- und Katasterberichtigung für den Flurbereinigungsplan
März 2015	Abschluss aller Grundstücksverhandlungen für LIFE+
April bis Juli 2015	Aufstellung und Vorlage des Nachtrages 1 zum Flurbereinigungsplan
September 2015	Aufstellung und Vorlage des Nachtrages 2 zum Flurbereinigungsplan
November 2015	Antrag auf Grundbuch- und Katasterberichtigung für die Nachträge
24. August 2016	Schlussfeststellung

### **Was wurde erreicht?**

Es konnten 42 ha für das LIFE+ Projekt erworben oder gegen andere Flächen getauscht werden. Die Projektpartner konnten viele der geplanten Maßnahmen auf den zur Verfügung gestellten Flächen durchführen. Darüber hinaus konnten 28 ha für die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie bzw. für den Naturschutz bereitgestellt werden. Dem Land Nordrhein-Westfalen wurden 3 ha naturschutzwürdige Flächen beschafft.

### **Wer trug die Kosten?**

Die bei der Durchführung des LIFE+ Projektes und der Flurbereinigung entstandenen Kosten wurden von der Europäischen Union, dem Land Nordrhein-Westfalen und den Projektträgern und -partnern übernommen. Das Gesamtbudget für die Maßnahmen betrug 2,9 Millionen Euro. Für den Grunderwerb im LIFE+ Projekt standen 750.000 EURO zur Verfügung. Davon konnten 682.000 EURO abfließen. Die Förderperiode endete ursprünglich am 31.12.2014. Mit Genehmigung der Europäischen Kommission wurde diese bis zum 28.02.2016 verlängert. Bis dahin mussten die Maßnahmen im Rahmen von LIFE+ umgesetzt sein.

### **Ansprechpartner vor Ort:**

Teilnehmergemeinschaft Möhneau-Warstein

Vorsitzender:  
Herbert Biermann  
Römerstr. 5, 59602 Rüthen

Stellvertretender Vorsitzender:  
Heribert Schlüter  
Brunnenweg 1, 59602 Rüthen

Schlussfestgestellt am 24.08.2016

Bezirksregierung  
Arnsberg



**Ansprechpartner in der Bezirksregierung Arnsberg, Dezernat 33 - Standort Soest:**

Andreas Barden: Tel.: 02931 82-5101

[andreas.barden@bezreg-arnsberg.nrw.de](mailto:andreas.barden@bezreg-arnsberg.nrw.de)

Lothar Wilzek Tel.: 02931 82-5169

[lothar.wilzek@bezreg-arnsberg.nrw.de](mailto:lothar.wilzek@bezreg-arnsberg.nrw.de)

Corinna Nillies Tel.: 02931 82-5138

[corinna.nillies@bezreg-arnsberg.nrw.de](mailto:corinna.nillies@bezreg-arnsberg.nrw.de)

**Ansprechpartnerin des Projektträgers:**

Stephanie Terren Tel.: 02921 30-2236

[Stephanie.Terren@Kreis-Soest.de](mailto:Stephanie.Terren@Kreis-Soest.de)



**Weitere Informationen im Internet unter:**

<http://www.moehne-life.de>

[http://www.bezreg-arnsberg.nrw.de/themen/b/bodenordnung/do\\_buntes/lebend\\_gewaesser.pdf](http://www.bezreg-arnsberg.nrw.de/themen/b/bodenordnung/do_buntes/lebend_gewaesser.pdf)